



Sexualisierte Gewalt im kirchlichen Kontext

Neue interdisziplinäre Perspektiven

Während der Vatikan auf dem «Missbrauchsgipfel» Ende Februar 2019 sexualisierte Gewalt thematisierte und auch die EKD-Synode in Würzburg im November 2018 das Thema auf die Tagesordnung setzte, fehlt eine aktualisierte interdisziplinäre theologische Auseinandersetzung zu diesem hochbrisanten Thema. Dabei sind gerade von der Theologie wichtige Impulse zur theoretischen Einordnung dieses alle Konfessionen betreffenden Phänomens zu erwarten, die über die reine Zuordnung von Verantwortlichkeiten und die Implementierung kirchlicher Governance-Strukturen hinausgehen. Die Deutungsangebote des Christentums erweisen sich nämlich als schillernd. Befreienden stehen unterdrückerische Traditionen entgegen. Diesen Ambivalenzen geht eine internationale Tagung an der Universität Bern am 15. und 16. November 2019 nach.

Sexualisierte Gewalt im kirchlichen Kontext

Neue interdisziplinäre Perspektiven

Internationale Tagung am 15. und 16. November 2019

15. November

- ab 12:30 Uhr Eintreffen und Begrüßungskaffee
- 13:00 Uhr **Begrüßung und Einleitung**
Prof. Dr. Isabelle Noth (Bern)
- 13:30 Uhr **Die Angst der Kirche vor der Transparenz ihres Handelns gegenüber Opfern und Tätern**
Prof. Dr. Christian Pfeiffer (Hannover)
- 14:00 Uhr **Psychologische Aspekte der sexualisierten Gewalt und ihrer Folgen**
Prof. Dr. Udo Rauchfleisch (Basel)
- 14:30 Uhr **Destruktive Sexualität.
Zum Zusammenhang von Sexualität und Gewalt aus sexualethischer Perspektive**
Dr. Gerhard Schreiber (Darmstadt)
- 15:00 Uhr **Erfahrungen aus der Arbeit mit Betroffenen sexueller Gewalt**
Dipl. Sozialarbeiterin Susanne Nielen Gangwisch (Aarau)
- Kaffeepause
- 16:00 Uhr **Menschenführung. Von der Anfälligkeit einer Praxis**
Prof. Dr. Christoph Seibert (Hamburg)
- 16:30 Uhr **Sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen in forensischer Perspektive**
Monika Egli-Alge (Frauenfeld)
- 17:00 Uhr **Bible and Sexual Violence**
Prof. Dr. Susanne Scholz (SMU Perkins)
- 17:30 Uhr **Tabuisierung und Gewalt. Sexualisierte Gewalt in der konfessionellen Heimerziehung**
Dr. Uwe Kaminsky (Bochum)
- 18:00 Uhr **Sexual Abuse, Power, and Gender.
A Pastoral Theological View**
Prof. Dr. Mary Moschella (Yale)

Sexualisierte Gewalt im kirchlichen Kontext

Neue interdisziplinäre Perspektiven

Internationale Tagung am 15. und 16. November 2019

16. November

9:00 Uhr

Idealisierung und Abspaltung. Eine Kritik fehlgeleiteter Normativität in theologisch-ethischer Absicht

Prof. Dr. Jochen Sautermeister (Bonn)

9:30 Uhr

Lessons on the Phenomenology of Abuse from Samuel Beckett

Prof. Dr. Vincent Lloyd (Villanova)

10:00 Uhr

Der Abgrund menschlicher Möglichkeiten und der Anspruch des Anderen. Theologisch-ethische Perspektiven zu sexualisierter Gewalt in kirchlichen Kontexten

Prof. Dr. Elisabeth Gräb-Schmidt (Tübingen)

Kaffeepause

11:00 Uhr

Spiritual Care for Survivors of Church-Related Sexual Abuse: Making the Case for Moral Injury

Prof. Dr. Joyce Mercer (Yale)

11:30 Uhr

Religiöser Gehorsam und fürsorgende Gewalt in Luzerner Kinderheimen

Prof. Dr. Markus Ries (Luzern)

12:00 Uhr

Vertrauen - Konsens - Gemeinschaft. Über die Ambivalenzen zentraler Leitvorstellungen theologischer Ethik

Prof. Dr. Reiner Anselm (München)

Mittagspause

13:30 Uhr

'Do Not Awaken Love Before it is Ready': Sexual Abuse and the Interruption of Time, with reference to the IICSA reports into clerical sexual abuse within the Church of England

Dr. Susanna Cornwall (Exeter)

14:00 Uhr

Die Banalisierung sexualisierter Gewalt im Gestus der Entschuldigung

Prof. Dr. Mathias Wirth (Bern)

14:30 Uhr

Vertuschung und Empathieverweigerung. Über Klerikalismus als Phänomen einer Schamkultur

Dr. Rita Werden (Freiburg)

15:00 Uhr

Erschreckende Kontinuitäten. Sexualisierte Gewalt als Thema biblischer Literatur

Prof. Dr. Ilse Müllner (Kassel)

15:30 Uhr

Schlusswort

Prof. Dr. Silvia Schroer (Bern)

u^b

b
**UNIVERSITÄT
BERN**